

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF

Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behindter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)

Band: 18 (1976)

Heft: 2: Nicht-Behinderte im Rollstuhl

Buchbesprechung: Neue Buecher neue

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

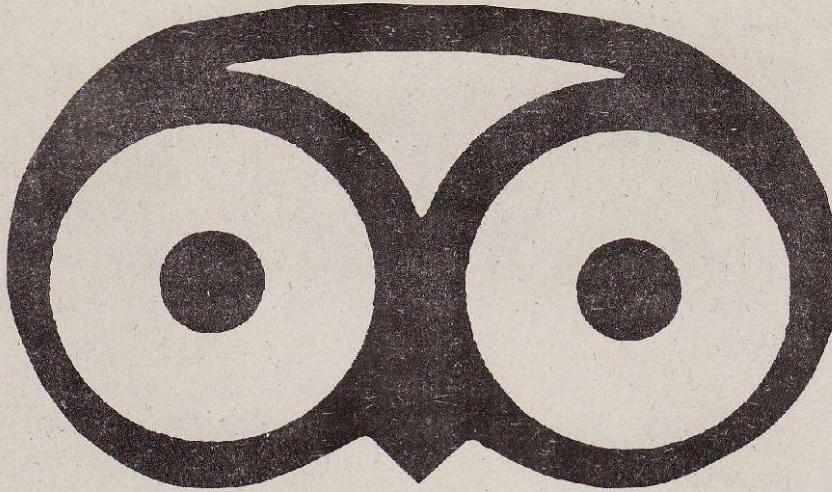
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



NEUE BUECHER NEUE

Pfeiffer: Der manipulierte Zuschauer

Herderverlag Basel, no 522, fr. 5.90/127 s.

Der bildschirm ist heute für viele menschen die wichtigste informationsquelle. Mehr als 12 std. je woche verbringt ein deutscher im durchschnitt mit fernsehen. Man kann sich der faszination dieses medium kaum entziehen. Gerade darum aber kommt uns gar nicht zum bewusstsein, wie

wir durch die sendungen beeinflusst werden, weniger durch die offen ausgesprochene meinung eines moderators, als vielmehr durch die dem medium eigentümliche produktionsweise. Das vorliegende taschenbuch macht diesen zusammenhang durchschaubar. Es zeigt dem leser, wie man sich selbst und andere gegen die geheime manipulation durch das fernsehen immun machen kann.

Ott: Meditation praktisch
Reinhardtverlag
Basel, fr. 5.80/-
48 s.
Der autor führt zunächst anhand von acht stichworten für die praxis in das gesamtgebiet der meditation ein. Es folgen methodische hinweise und faustregeln zu wichtigen teilbereichen: bild- und text-meditation sowie meditation in verbindung mit entspannungsübungen und kreativem tun. Auch tips für die technische durchführung und ratschläge über arbeitsmittel und materialien fehlen nicht. Den schluss bilden praktische beispiele. Hier zeigt der autor anhand eines holzschnitts, einer zinkätzung, einer skulptur und eines fotos, wie sich bei der bildmeditation dem betrachter tiefere schichten der wirklich-

keits- und got-
teserfahrung er-
schliessen. Eine
kurzgeschichte,
ein szenisches
spiel und die
mundartüberset-
zung eines bibel-
abschnitts sind
als anregung ge-
dacht, aus der
meditation her-
aus schöpferisch
zu gestalten.

Brender: happy-
high-tot
Otti Mayer-Ver-
lag Ravensburg,
fr. 4.60/94 s.
Im gegensatz zu
den meisten dro-
genbüchern für
jugendliche fasst
dieser band den
begriff droge so
weit, wie er nach
wissenschaftli-
chen feststellun-
gen zu sein hat.
Es geht hier
nicht nur um
hasch und LSD,
sondern auch um
alkohol, nikotin
und pillen aller
art. Wenn eine
alkohol- und ni-
kotinsüchtige ge-
sellschaft hyste-
risch wird über
joints und ree-
fers, dann darf

man sich nicht
wundern, dass ju-
gendliche dieser
gesellschaft
misstrauen. Diese
berichte, fakten
und meinungen
wollen zum diskutieren
ermuntern.

Ich entdecke die bibel

Deutsche Bibel-
stiftung Stutt-
gart, fr. 8.40/
448 s.

Die bibel ist ei-
ne entdeckungs-
reise wert. Wer
sich in dieses
weithin unbekann-
te land aufmacht,
auf den wartet
eine fülle unver-
gesslicher ge-
schichten, eine
kette spannender
auseinanderset-
zungen; er begeg-
net menschen, die
einen ruf vernom-
men haben, der
ihr leben ver-
wandelt hat,
aber auch men-
schen in angst,
versagen und
zweifel. Und
schliesslich
trifft er auf den
einen, auf den
alle linien zu-
laufen: den mann

aus Nazaret, in
dem Gott uns
nahegekommen ist,
der die antwort
ist auf unsere
fragen, die er-
füllung unserer
geheimsten sehn-
sucht, die her-
ausforderung an
unsere trägeheit
und gedankenlo-
sigkeit. Dieses
taschenbuch möch-
te ein reiseführ-
rer in das weite
land der bibel
sein. Was eigent-
lich eine ganze
bibliothek von
büchern ist, wur-
de durch sorg-
fältige auswahl
zu einem hand-
lichen band, den
man nicht mühsam
studieren muss,
sondern lesen
kann fast wie ei-
nen roman. Eine
"bibel im klei-
nen", in der vom
bericht über die
erschaffung der
welt bis zum aus-
blick auf ihre
vollendung alle
wesentlichen tei-
le mit beispiel-
haften texten
vertreten sind.

Rita Weiss